



## **Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde des JRG,**

*in guter Tradition – seit über 6 Jahren erscheint unser Newsletter bereits digital – erreicht Sie und euch zum Beginn der Frühjahrsferien 2025 der neue Newsletter Nr. 30 wie immer mit frischen Informationen, Berichten und Bildern über bemerkenswerte Veranstaltungen, Projekte und Wettbewerbe und natürlich die aktuellen Termine. Wir wünschen viel Freude beim Lesen!*

## **Das war los am JRG**

### **Aktion der Schülerpaten-AG**



Im Februar und März stellte die Schülerpaten-AG in mehreren Pausen buntes Papier und Stifte zur Verfügung. Viele Schülerinnen und Schüler formulierten, was ihnen wichtig ist. Diese positiven Aussagen für Zusammenhalt und Vielfalt am JRG wurden von der AG zu Herzen und zur Botschaft "WIR SIND JRG" aus unserem Schulprogramm zusammengesetzt und an Schulfenstern aufgehängt.

Tina Büßer für die Schülerpaten-AG



### **Das JRG zu Gast im Radio**

Der Wahlpflichtkurs „JRG Cast“ bereichert seit dem Ende des letzten Jahres das Schulleben in regelmäßigen Abständen mit kurzen Podcasts im Newsformat rund um das Treiben in und um unsere Schule. Die

Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs recherchieren mit Leidenschaft, interviewen verschiedenste Personen unserer Schulgemeinschaft und berichten fleißig vom Schulalltag.

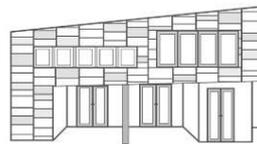
Am 20. März bot sich dem Kurs nun spontan die Gelegenheit, den Profis einmal bei der Arbeit über die Schulter schauen und einen halben Tag beim NDR 90,3 verbringen zu können. Bei diesem tollen Angebot haben sie sich nicht lange bitten lassen. Pünktlich um 8 Uhr ging es mit der S-Bahn quer durch Hamburg, wo die Gruppe von drei Mitarbeiterinnen des NDR in Empfang genommen wurde. Es folgte zunächst eine Tour durch das Radiogebäude, wobei die Kinder Einblicke in die Social Media Produktion bekamen, den Green Screen ausprobieren konnten und erfuhren, nach welchen Kriterien die Musik und Nachrichtenmeldungen für das Radioprogramm ausgewählt werden.



Der erste Höhepunkt dieser Exkursion war sicherlich, dass die Risters während der 10-Uhr Nachrichten samt Verkehrsinfos live im Tonstudio „ON AIR“ waren und sogar einen Gastauftritt im Radio bekamen.



Anschließend, nach einer kleinen Stärkung, wurde dann selber Hand angelegt. Die Kinder durften eine eigene Radioshow produzieren und wurden dazu in Expertenteams eingeteilt. In Gruppen wurden an der Alster Passanten interviewt, Beiträge recherchiert, Musik ausgewählt und alles professionell vertont. Schließlich bekamen die jungen Reporter einen Cutter des NDR zur Seite gestellt, der die Folge mit ihnen abmischte und schnitt, sodass



sie am frühen Nachmittag nicht nur mit einer Menge Erfahrungen und Eindrücken, sondern auch mit ihrer ganz eigenen Radioshow den Heimweg antraten.

Es war ein toller, lehrreicher Tag und wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich beim NDR für diese einmalige Gelegenheit. Wer hören möchte, was am Ende dabei herausgekommen ist, kann dies übrigens auf der Homepage der Schule tun. Dort findet ihr auch alle weiteren Folgen unseres jungen Podcastprojektes: <https://jrg-wedel.de/JRG-Podcast.html>

Thorben Schmidt

## Seminar im Haus Rissen im Januar 2025

„Wir sollten wieder Gas aus Russland beziehen.“

Dieses umstrittene Statement wurde häufiger während den hitzigen Diskussionen zwischen den Schülerinnen und Schülern des Q2 - Jahrgangs des Johann-Rist-Gymnasiums geäußert. Bei dem zweitägigen Seminar im schönen HAUS RISSEN stand „Das Spannungsfeld zwischen Ökonomie und Ökologie“ auf dem Tagesplan.

Am ersten Tag begleiteten Marius Fröchling und Alexandra Bahr den Kurs durch den theoretischen Teil des Themas. Dabei durften spannende, bis zur Erschöpfung treibende Diskurse über soziale Ungleichheit und aktuelle politische Fragen nicht fehlen. Den krönenden Abschluss bildete eine „professionelle“ Diskussion mit zwei Parteien sowie der Presse aus unterschiedlichen politischen Lagern und einer Jury, die ein abschließendes Urteil fällte. Aber mit dem Ende des Seminars war der Redebedarf nach den behandelten Themen noch lange nicht ausgeschöpft und eskortierte die Schülerinnen und Schüler noch bis in die späten Nachmittagsstunden.



Am zweiten Seminartag stand ein Planspiel mit der Referentin Julika Stenzel auf dem Programm, bei dem der Kurs in mehrere Gruppen eingeteilt wurde. Jede Gruppe bekam ein fiktives Land zugeteilt und musste sich mit seinen unterschiedlichen Voraussetzungen der enormen Herausforderung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit stellen. Trotz

technischer Probleme gelang es den Referierenden das Planspiel erfolgreich durchzuführen. Auch wenn die hoffnungslose Erkenntnis über das schwere Schicksal der durch den Klimawandel vom Untergang bedrohten Länder für eine bedrückende Stimmung im Kurs sorgte, war auch dieser Seminartag sehr lehrreich. Der Klimawandel als ernsthafte und ernstzunehmende Bedrohung wurde dadurch noch einmal deutlich.

Wir bedanken uns ganz herzlich im Namen der Teilnehmenden bei unserem Sponsor, der medac GmbH, und beim HAUS RISSEN für die informativen und engagierten Seminartage sowie für die köstliche Verpflegung. Der Besuch in der Rissener Villa wird noch lange positiv in unseren Erinnerungen ausklingen.

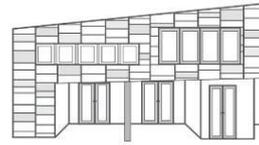
Sylvia Bach

## Basketballteams bei Jugend trainiert für Olympia erfolgreich



Im Wettbewerb Jugend trainiert für Olympia waren unsere Basketballteams so erfolgreich, dass sie in allen Altersklassen (U14, U16 und U18) mit den Mädchen- und Jungenteams den Landesmeistertitel gewannen. Je nach Meldungen der anderen Schulen gewannen die Mannschaften somit bei den Kreis-, Bezirks- und Landeswettbewerben jedes Spiel. Die U16 und U18 Teams dürfen sich nun beim Bundesfinale von Jugend trainiert für Olympia in Berlin vom 18.-22. Mai gegen die Finalisten der anderen Bundesländer beweisen. Für die Altersklasse U14 endet der Wettbewerb mit





dem Landesmeistertitel. Ein solcher Erfolg wäre nicht ohne die gute Jugendarbeit unseres Kooperationspartners SC Rist Wedel, den Einsatz unserer Coaches, des Kampfgerichts, der Kolleginnen und Kollegen und des Schulsanitätsdienstes möglich, welche uns bei der Durchführung und Ausrichtung der Spieltage unterstützen.

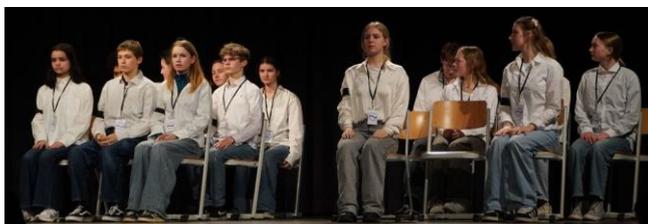
Auch Ihnen gilt ein großer Dank! Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg!

Britt Bollinger



## Erfolgreiche Aufführung von „Die Welle“ durch die Mittelstufentheater-AG

Am 3. und 4. April 2025 begeisterte die Mittelstufentheater-AG unserer Schule das Publikum mit ihrer eindrucksvollen Aufführung von „Die Welle“. Das Stück, das auf dem gleichnamigen Buch von Todd Strasser basiert, setzt sich mit den Themen Macht, Gruppenzwang und Manipulation auseinander und regt zum Nachdenken an.



Die dramatische Entwicklung einer gefährlichen Bewegung, die sich durch die Schule zieht, erinnerte an die Mechanismen des Faschismus und die Dynamiken, die auch im Dritten Reich zum Tragen kamen. Die Art und Weise, wie in der Aufführung der Vergleich zum Nationalsozialismus gezogen wurde, blieb einigen Zuschauern besonders im Gedächtnis.



Die Schauspielerinnen und Schauspieler lieferten eine überzeugende Darbietung ab und nahmen die Zuschauer mit auf eine emotionale Reise durch diese düstere Thematik. Die Aufführungen waren damit ein voller Erfolg.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Beteiligten – von den Darstellerinnen und Darstellern über die Technik bis hin zu den Lehrkräften, die dieses Projekt möglich gemacht haben. Wir freuen uns bereits auf die nächste Theateraufführung!

Anja Sroka und Kaj Rood



## Vorlesewettbewerb der 6. Klassen

Mitte November 2024 fand der Klassenentscheid des Vorlesewettbewerbs am JRG statt. Vorher hatten wir noch betontes Lesen geübt. Jede Person las ca. einen Absatz aus dem Buch "Emil und die Detektive" vor und ich gewann.

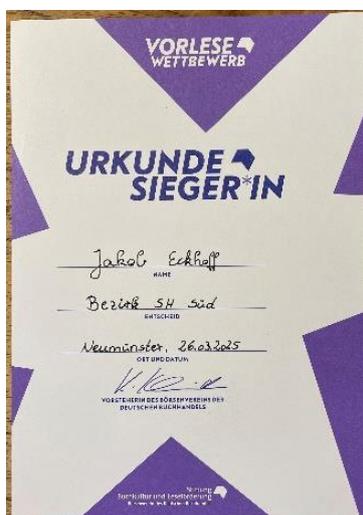
Bei dem Schulenterscheid las ich gegen die vier anderen Klassen, mitunter gegen einen meiner Freunde, und sogar gegen meinen Zwillingenbruder, mit dem ich geübt hatte. Weil mein Kunstlehrer Herr Seeberg-Elverfeldt eine Präsentationsstunde in dem Block des Wettbewerbs hatte, konnten nur vier Personen aus meiner Klasse zum Zuhören kommen, was im Vergleich zu den ca. 20-26 Personen der anderen Klassen ziemlich wenig war. Am Anfang las jeder von uns einen



Text vor, den er geübt hatte. (Wir waren nur Jungs.) Danach las jeder aus einem fremden Text vor, was mein Bruder und ich ziemlich gut können. Nachdem ich gelesen hatte, setzte ich mich hin und wartete auf das Ergebnis. Schließlich erfuhr ich, dass ich auf dem ersten und mein Bruder auf dem zweiten Platz gelandet war. Das bedeutete, ich würde weiterkommen! Dazu bekam meine Klasse noch einen 500-Euro-Scheck für Bücher.

Beim Kreisentscheid Pinneberg-Süd rechnete ich mir keine großen Chancen aus zu gewinnen. Ich las gegen zehn andere Schulen! Lustigerweise war unter den zehn anderen Schulsiegern eine Person, die ich von einem meiner Hobbys kannte. Er setzte sich zu mir und wir warteten. Es wurde wieder erst aus einem geübten, dann aus einem Fremdtex vorgelesen. Ich las aus "Luzifer Junior: Zu gut für die Hölle" vor und wartete wieder auf das Ergebnis. Als ich erfuhr, dass ich schon wieder gewonnen hatte, war ich erst überrascht und dann sehr glücklich.

Also ging es nun zum Bezirksentscheid Schleswig-Holstein Süd: Hier standen meine Chancen zu gewinnen, nicht schlecht. Es gab fünf Leser und zwei Gewinner. Dennoch war ich ein bisschen nervös. Davon lenkte mich die große Bibliothek in Neumünster, in der ich vorlesen sollte, aber schnell ab. Es gab eine eigene Etage für Kinderbücher! Als es begann, wurden wir in einen kleinen Raum in der Kinderetage geführt. Dort las ich mal wieder erst aus einem geübten, dann aus einem fremden Text vor. Es gab dann eine Pause, in der sich die Jury beratschlagte. Um mich abzulenken, las ich etwas und spielte ein "Harry Potter"-Quizz. Dann wurden wir wieder zusammengerufen und nach einer langen Rede wurden die Gewinner bekanntgegeben. Einer davon war ich! Als nächstes kommt nun der Schleswig-Holstein-Entscheid. Mal schauen, was wird!



## “War Opa ein Nazi?” – Die Frage, mit der Aufarbeitung beginnt

Im Rahmen eines Abschlussprojektes im Seminarfach haben wir, das Geschichtsprofil von Frau Günther, uns im Herbst 2024 dazu entschieden, der Leitfrage nachzugehen, ob und wie unsere Vorfahren in den Nationalsozialismus eingebunden waren. Die aktuelle politische Lage und ein Artikel der ZEIT “War Opa ein Nazi?” bestärkten diese Entscheidung: “Mehr als zwei Drittel der Deutschen glauben laut einer Studie, dass ihre Vorfahren keine NS-Täter waren.” - Aus diesem Zitat entwickelte sich für die Klasse die Frage nach der nationalsozialistischen Vergangenheit der eigenen Familie.

Unser mehrmonatiger Rechercheprozess verlief sehr individuell. Wir forschten sowohl intensiv innerhalb unserer Familien als auch in Archiven, wie dem Bundesarchiv, dem Militärarchiv Freiburg, den Landesarchiven Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen, dem NS-Opfer Arolsen Archiv, sodass eine Vielzahl unterschiedlicher Primärquellen entdeckt wurde. Es entstand eine Sammlung aus Originaldokumenten, Briefen, Biografien, Filmen und Fotos zu unseren Urgroßeltern, vornehmlich den Urgroßvätern, welche wir mit Hilfe der im Geschichtsunterricht erworbenen Kenntnisse ausgewertet haben. Die Wahl fiel auf die Urgroßväter, weil deren Leben durch den Militärdienst und die berufliche Tätigkeit weitaus besser dokumentiert war als das Leben der Urgroßmütter, die sich zumeist der Care-Arbeit innerhalb der Familie gewidmet hatten, welche meist nicht dokumentiert war.

Anfang Januar 2025 fassten wir die gesammelten Informationen in Form von Portfolios zusammen. Ein Überblick wurde möglich und zeigte, dass in der Klasse eine große Bandbreite von unterschiedlichen Lebensläufen, die verschiedene Positionen gegenüber dem NS-Regime abbildeten, bestand, die in vielen Punkten große Übereinstimmungen boten. So ergab sich für uns eine Gruppeneinteilung in Opfer, Mitläufer und überzeugte Nationalsozialisten. Doch auch innerhalb der einzelnen Gruppen waren deutliche Unterschiede in den Lebensläufen der erforschten Persönlichkeiten erkennbar. Täter war nicht gleich Täter und Opfer nicht gleich Opfer.

Sie alle erlebten individuelle Schicksale, die uns als Klasse zunehmend in ihren Bann zogen.

Wir erstellten jede/r einen Steckbrief und rekonstruierten den Lebenslauf unserer Urgroßeltern.



Darauf versuchten wir deren Motive für eine mögliche Verstrickung in den Nationalsozialismus zu erarbeiten, nicht zuletzt, um zu dokumentieren, dass bloßes, passives Hinnehmen einer Ideologie bereits eine Mittäterschaft darstellt, da sich Widerstand gegen ein System erst in aktivem Handeln zeigt.

Ausgehend von Harald Welzers Annahme, dass ein Großteil der Bevölkerung während der Herrschaft der Nationalsozialisten durch passives Verhalten ein diktatorisches System aufrechterhalten hat, wollten wir herausfinden, inwiefern unsere Großeltern das System passiv mitgetragen und aufrechterhalten oder aktiv gefördert haben. Laut Longerich gibt es „keine Zuschauer, es gibt auch keine Unbeteiligten. Es gibt nur Menschen, die gemeinsam, jeder auf seine Weise - der eine intensiver und engagierter, der andere skeptischer und gleichgültiger - eine gemeinsame soziale Wirklichkeit herstellen.“ ([Die Deutschen und ihr „Drittes Reich“ | Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg | bpb.de](#))

Weiterhin wollten wir ergründen, auf welche Grenzen wir bei der Recherche zu unseren Vorfahren stoßen würden und ob bzw. wie wir diese überwinden könnten.

Das Projekt konfrontierte uns mit verschiedenen Grenzen. Landesgrenzen, Grenzen der subjektiven Wahrnehmung, Grenzen der Recherchemöglichkeit und Grenzen der Aufzeichnung.

Trotz dieser Grenzen war es uns möglich, sehr umfassend zu recherchieren und zahlreiche Erkenntnisse zu gewinnen, die unseren Familien bisher nicht bekannt waren. Von Seiten dieser bestand ebenfalls großes Interesse, vor allem von denen, die die recherchierten Personen persönlich gekannt hatten. Es kristallisierte sich zunehmend heraus, dass die Recherche den entscheidenden ersten Schritt zur Erinnerungskultur einer Familie darstellt, welche in der heutigen polarisierten Zeit - 80 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges und der Befreiung von Auschwitz - wichtiger ist als je zuvor.

Wir müssen uns erinnern, denn “wo die Freiheit nicht beizeiten mit großem Einsatz verteidigt wird, ist sie nur um den Preis schrecklich hoher Opfer zurückzugewinnen.” (Willy Brandt 1989: <https://www.chbeck.de/hofmann-willy-brandt/product/34606555>) Wir wollen uns erinnern, wir überwinden Grenzen dort, wo sich die Geschichten von Einzelpersonen zu einer gemeinsamen Geschichte verbinden. Es ist der Pluralismus der Individuen, der Geschichte ausmacht, selbst in einem antiindividualistischen System wie dem Nationalsozialismus.

Von dieser Seminar-Recherche war der Weg zum Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten nicht weit.

Jetzt warten wir gespannt, wie unser Beitrag im Rahmen des Themas „Bis hierhin und nicht weiter!? Grenzen in der Geschichte“ bewertet werden wird.

Im Rahmen der „Begabtenförderung am Johann-Rist-Gymnasium Wedel“ hat Frau Günther unser Projekt zur Förderung vorgeschlagen und wir freuen uns sehr, dass wir unsere Auslagen in Form von Recherchegebühren bei den Archiven und den für die Recherche benötigten Fachbüchern erstattet bekommen.

Mailin Müller & Sarah Tietze für die Q2b

## Bericht der SV

Wusstet ihr eigentlich, wie viel wir als SV dieses Schuljahr schon geschafft haben? Wir, die Schüler\*innenvertretung, möchten euch und Ihnen heute einen kleinen Einblick geben, was bisher passiert ist – und worauf ihr euch noch freuen könnt!

Ob beim Weihnachtsfußballturnier, der Unterstufendisco, dem Speed-Dating zum Valentinstag oder bei einem unseren gemütlichen Filmabenden – gemeinsam mit euch haben wir schon viele schöne Momente erlebt.

Auf unserer SV-Fahrt hatten wir nicht nur die Möglichkeit, intensiv an neuen Konzepten wie den überarbeiteten Klassensprecher\*innenvollversammlungen (KSVV) zu arbeiten – wir hatten auch endlich mal richtig Zeit, etwas gemeinsam als Team zu erleben und viel Spaß zusammen zu haben. Die Fahrt hat uns als Gruppe gestärkt und motiviert, neue Ideen umzusetzen.

So startete dort auch die Planung für den Osterfilmabend und den Schulball, den sich viele von euch gewünscht hatten. Save the Date: Schulball am 10.05.25. Am 10. Mai feiern wir mit euch in unserer Aula – mit Musik, Lichtern und ganz viel Tanz! Eingeladen sind alle Schüler\*innen von der 10. Klasse bis zur Q2. Außerdem dürft ihr jeweils eine Person aus der 9. Klasse und/oder eine externe Begleitung mitbringen. Diese wird nach der Anmeldung von uns verifiziert. Wer sich auf dem Parkett noch nicht ganz sicher fühlt, kann am 09.05. um 19:30 Uhr an einer Tanzstunde teilnehmen – offen für alle, die Lust haben, ein paar Schritte zu lernen oder aufzufrischen! Die Anmeldung sowie die Möglichkeit, Musikwünsche abzugeben, findet ihr wie immer auf [itslearning](#).



Ein besonderes Projekt steht uns noch bevor: unsere geplante Toiletten-Putz-Aktion. Damit möchten wir ein Zeichen für mehr Verantwortung und gegenseitigen Respekt setzen. Damit wir das leisten können, freuen wir uns über freiwillige Helfer\*innen, denn: Wir alle wünschen uns heile und ansehnliche Toilettenräume, in denen man sich wieder wohlfühlen kann!

Auch für die Mittelstufe gibt es bald ein ganz eigenes Highlight: ein Sportturnier nur für euch! Wir haben lange überlegt und viel Feedback von euch gesammelt – jetzt steht fest: Es kommt! Welche Sportart genau gespielt wird, entscheidet sich noch. Vielen Dank für eure Rückmeldungen aus den Klassen!

Wenn euer Interesse nun geweckt ist, an unserer Schule etwas zu verändern und durch verschiedene Aktionen den Schulalltag interessanter zu gestalten, kommt mittwochs in der Mittagspause zur SV-Sitzung im ersten Aufgang neben dem Erdkunderaum ganz oben!

Wir freuen uns riesig auf die kommenden Wochen mit euch – auf tolle Events, gute Stimmung und ein starkes Miteinander.

Eure SV

## Ankündigungen

### „Ein Essen für Zukunft und Mee(h)r“ – Benefizdinner des Johann-Rist-Gymnasiums

Am 10.07.2025 findet um 18:00 Uhr in der Aula des Johann-Rist-Gymnasiums das Benefizdinner der AG Zukunftsschule statt.

Das große Thema des Abends ist der Schutz der Weltmeere. Die eingenommenen Spenden gehen zu gleichen Teilen an die Seehundstation Friedrichskoog sowie den Verein Salzwasser e.V., der sich für den Schutz mariner Ökosysteme einsetzt.

Es erwartet Sie ein fulminanter Abend mit einem 3-Gänge Menü, einer Versteigerung und musikalischer Untermalung.

Der gesamte Abend inklusive der kulinarischen Erlebnisse wird durch die Schülerinnen und Schüler des Johann-Rist-Gymnasiums gestaltet.

Die Tickets kosten 30 € und beinhalten das Menü und den Eintritt für den Abend. Getränke können zusätzlich erworben werden. Der Ticketverkauf beginnt Anfang Mai. Weitere Informationen dazu folgen noch.

Hinweis: Sämtlicher Gewinn aus diesem Abend wird gespendet.

## Stadtradeln 2025

Das JRG macht mit dem Team "Johann-Rist-Radelnde" beim Stadtradeln 2025 mit, das vom 25. Mai bis zum 14. Juni stattfindet.

Am Team des Johann-Rist-Gymnasiums können z.B. teilnehmen:

- Schülerinnen und Schüler des JRG, ihre Eltern, Geschwister und weitere Familienangehörige;
- Aktuelle und ehemalige Lehrkräfte des JRG, sowie die Pensionäre;
- Alle sonstigen an der Schule tätigen Personen, wie z.B. Verwaltungskräfte, Hausmeister, Reinigungskräfte;
- Alle Personen, die sich dem JRG irgendwie verbunden fühlen.

Man muss gar nicht große Radtouren machen, um am Stadtradeln teilzunehmen, denn es zählt jeder km oder manchmal nur die 100-Meter, z.B.:

- Morgens zur Schule oder Arbeit und nachmittags/abends wieder zurück;
- Der kurze Weg zum Bäcker oder Supermarkt;
- Die längere Tour in die Umgebung von Wedel wie z.B. Klövensteen, Baumschulgebiet oder Marsch;
- Jede Strecke, ob kurz oder lang hilft dem Team.

Der Team-Kapitän ist Herr Anderson-Oertel.

**Johann-Rist-Radelnde**

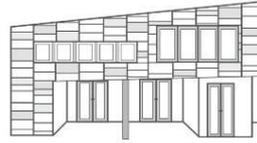


**STADTRADELN**  
Radeln für ein gutes Klima

Öffnen Sie folgenden Link und treten Sie dem Team "Johann-Rist-Radelnde" bei:

<https://www.stadtradeln.de/wedel>

Im letzten Jahr haben fast 100 aktive Radler in unserem Team mitgemacht, wir waren das erfolg-



reichste Team in Wedel und kamen unter die aktivsten 10 Teams im Kreis Pinneberg. Mal sehen, ob wir uns dieses Jahr noch steigern können.

Weitere Informationen findet man auch auf der Homepage unter folgendem Link:

<https://jrg-wedel.de/news/stadtradeln-2025-jetzt-beim-team-johann-rist-radelnde-mitmachen.html>

Machen Sie mit im Team des JRG, treten Sie eifrig in die Pedale, erkunden Sie Wedel und Umgebung, schonen Sie dabei das Klima und machen durch die Bewegung an der frischen Luft auch etwas für die eigene Gesundheit.

Viel Spaß und Erfolg beim Radeln!

## Baustellen, Neubau und neue Baustellen

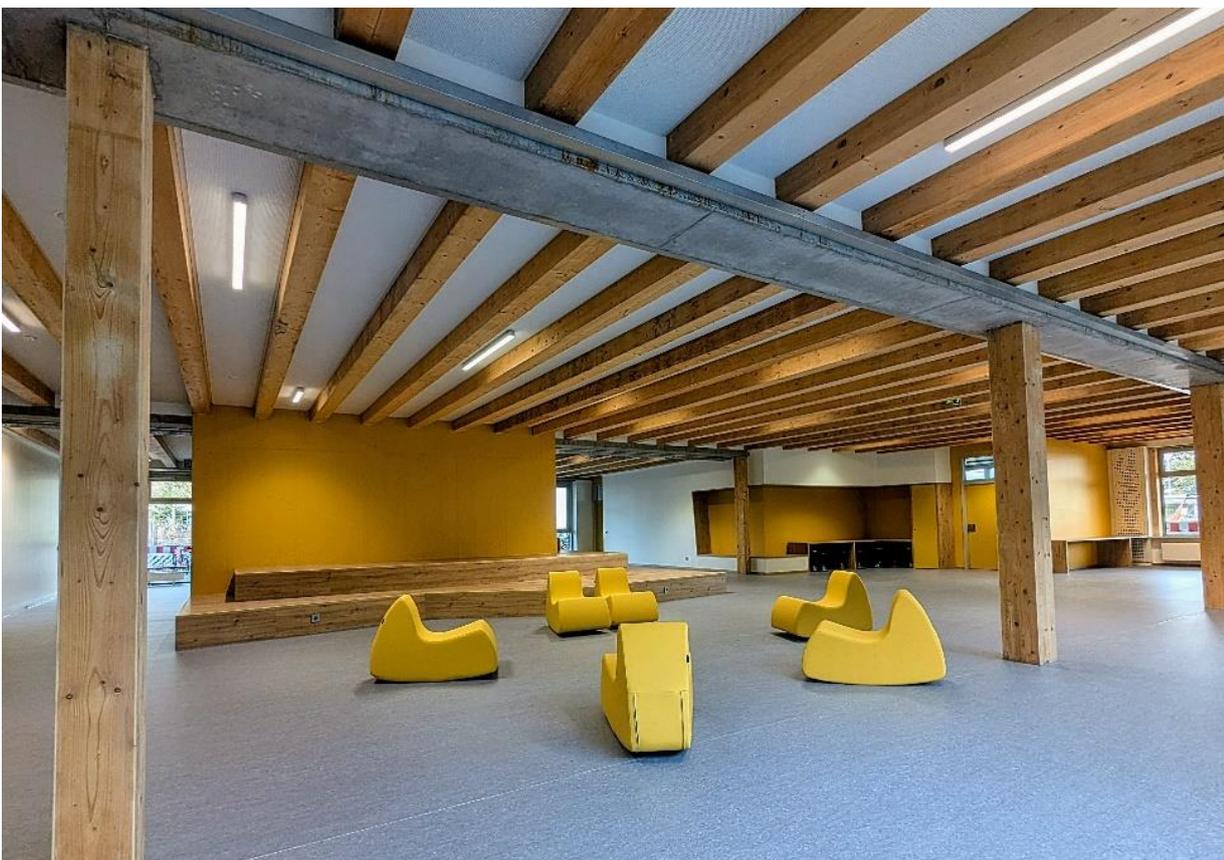
Es geht weiter voran. Zum neuen Schulhalbjahr konnten wir endlich unseren neuen Schulbau einweihen, der an die Stelle des alten Unterstufentraktes getreten ist. Wir sind froh und dankbar, dass wir nun hier so lehren und lernen dürfen!

Weitere abgeschlossene Bauprojekte sind sanierte Klassenräume im Oberstufentrakt und die Neuverglasung des alten Übergangs von der Pausenhalle zum Unterstufenhaus. Im Werden sind unsere beiden größten Schulhöfe: der Mittelstufenhof und der Unterstufenhof. Auch über diese Bauprojekte und ihr rasantes Voranschreiten sind wir sehr glücklich und danken allen Beteiligten, insbesondere der Stadt Wedel!

Die Bilder zeigen Impressionen von der Einweihung, von zwei Neubaukompartments und von den Schulhöfen.

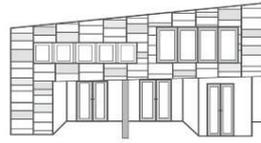
Liebe Schulgemeinschaft!

Mit diesen Bildern grüße ich Sie und euch sehr herzlich und mit den besten Wünschen für die Ferien!



# JRG-NEWSLETTER

Nr. 29 - 12/2024



JOHANN-RIST-GYMNASIUM WEDEL

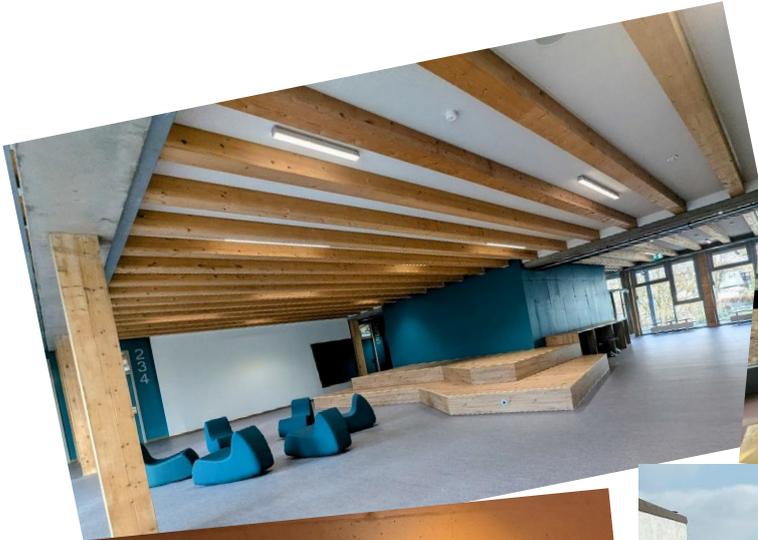
Am Redder 8

22880 Wedel

04103-912140

www.jrg-wedel.de

johann-rist-gymnasium.wedel@schule.landsh.de





## Terminplan für das Schuljahr 2024/2025 (alle Angaben ohne Gewähr)

Stand: April 2025

Änderungen und Ergänzungen gegenüber dem vorigen Newsletter sind jeweils rot hervorgehoben.

### April 2025

Do., 10.04.2025	Letzter Schultag vor den Osterferien, Unterricht nach Plan, d.h. incl. Nachmittagsunterricht!
Fr., 11.04. – Fr., 25.04.2025	<b>Osterferien</b>
Mo., 28.04.2025	Erster Schultag nach den Osterferien: <b>Unterrichtsbeginn neu: 1. Std. (07:50)</b>
Di., 29.04.2025	Abitur schriftlich: Kernfach Deutsch
Di., 29.04.2025 19:00-20:30 Uhr	Bläserensemble 2025-2027: Elternabend des zukünftigen Bläserensembles

### Mai 2025

Do., 01.05.2025	<b>Tag der Arbeit (gesetzlicher Feiertag)</b>
Fr., 02.05.2025	<b>Beweglicher Ferientag</b>
Mi., 07.05.2025	Abitur schriftlich: Kernfächer Englisch und Latein
Fr., 09.05.2025	Abitur schriftlich: Kernfach Mathematik
Sa., 10.05.2025 18:30-23:00 Uhr	Schulball ab Klasse 10
Mo., 12.05. - Fr., 23.05.2025	10. Klassen: Betriebspraktikum
Di., 13.05.2025	9. Klassen: <b>Berufsorientierungstag</b>
Mi., 14.05.2025	Abitur schriftlich: Kernfach Französisch
Do., 15.05.2025 19:00-20:30 Uhr	Vortrag der SHUG: Schleswig-Holstein im Spiegel seiner Migrations-Geschichte (Prof. Dr. Auge)
Do., 15.05.2025 19:30 Uhr	Sitzung des Schullelternbeirats (SEB)
So., 18.05. - Do., 22.05.2025	JtFo – Frühjahrs-Bundesfinale Jugend trainiert für Olympia in Berlin - mit allen vier Basketball-Mannschaften
So., 25.05. - Sa., 14.06.2025	Stadtradeln 2025 - Macht mit beim Team des JRG!!!
Mo., 26.05. - Mi., 28.05.2025	Oberstufenchorfahrt
Do., 29.05.2025	<b>Christi Himmelfahrt (gesetzlicher Feiertag)</b>
Fr., 30.05.2025	<b>Beweglicher Ferientag</b>

### Juni 2025

Fr., 06.06.2025	Q2-Klassen: Unterrichtsende und Ausgabe der Halbjahreszeugnisse
Mo., 09.06.2025	<b>Pfingstmontag (gesetzlicher Feiertag)</b>
Di., 10.06. - Do., 12.06.2025	Big-Band Probenfahrt
Do. 12.06.2025	Sportfest im Elbestadion
Fr., 13.06.2025	<b>Schulentwicklungstag (SET) für Lehrkräfte - Unterrichtsfrei für Schülerinnen und Schüler</b>



Di., 17.06.2025 19:00-21:00 Uhr	Schulkonferenz
Do. 19.06. - Fr. 20.06.2025	Aufführungen Unterstufentheater: Gefangen im Web
Mo., 23.06.2025	Q2-Klassen: Bekanntgabe der Ergebnisse der schriftlichen Abiturprüfungen
Mo., 23.06.2025 18:00-20:00 Uhr	Chorkonzert: St. Michael's Prep School London meets Johann-Rist-Gymnasium
Di., 24.06.2025	Q2-Klassen: Meldung zur mündlichen Abiturprüfung und evtl. Zusatzprüfungen

## Juli 2025

Di., 01.07. und Mi., 02.07.2025	Mündliche Abiturprüfungen (nicht generell unterrichtsfrei für die Klassen 5-Ej)
Fr., 04.07.2025 15:30-23:00 Uhr	Feierliche Verabschiedung der Abiturienten und Abiturzeugnisübergabe
Do., 10.07.2025 18:00-23:00 Uhr	Benefizdinner der AG Zukunftsschule
Mo., 21.07. - Do., 24.07.2025	Klassen 5; 7 und 8: Medienkompetenzwoche
Fr., 25.07.2025	Zeugnisausgabe und Ende des Schuljahres; Schluss nach der 4. Stunde (11:20)
Mo., 28.07. - Fr., 05.09.2025	<b>Sommerferien</b>

## Terminplan für das Schuljahr 2025/2026 (alle Angaben ohne Gewähr)

### September 2025

Mo., 08.09.2025	1. Schultag des Schuljahres 2025/26 - Unterrichtsbeginn um 08:35 Uhr - kein Nachmittagsunterricht
Do., 11.09.2025 19:00-20:30 Uhr	Vortrag der SHUG: Das Elektroauto - Lösung aller (Diesel-)Probleme (Dr. Harm)

### Oktober 2025

Fr., 03.10.2025	<b>Tag der deutschen Einheit (gesetzlicher Feiertag)</b>
Mo., 06.10. - Fr., 17.10.2025	Q1-Klassen: Wirtschaftspraktikum
Do., 16.10.2025 19:00-20:30 Uhr	Vortrag der SHUG: Stammzellenforschung - Rebellion gegen die Vergänglichkeit (Prof. Dr. Bosch)
Fr., 17.10.2024	Letzter Unterrichtstag vor den Herbstferien
Mo., 20.10. - Do., 30.10.2025	<b>Herbstferien</b>
Fr. 31.10.2025	<b>Reformationstag (gesetzlicher Feiertag)</b>



## November 2025

Mo., 03.11.2025	1. Unterrichtstag nach den Herbstferien, Unterrichtsbeginn zur 1. Std. um 07:50
Do., 06.11.2025 19:00-20:30 Uhr	Vortrag der SHUG: Waldgeschichte Deutschlands (Prof. Dr. Bork)
Fr. 21.11.2025 17:30-24:00 Uhr	Lange Nacht der Mathematik
Do., 27.11.2025 19:00-20:30 Uhr	Vortrag der SHUG: Sylt: Faszination einer Insel im Wechselspiel der Gezeiten (Prof. Dr. Imhoff)

## Dezember 2025

Do., 18.12.2025	Letzter Unterrichtstag vor den Weihnachtsferien; Schulschluss nach der 4. Stunde.
Fr., 19.12.2025 - Di., 06.01.2026	<b>Weihnachtsferien</b>

## Januar 2026

Mi., 07.01.2026	1. Schultag nach den Weihnachtsferien. Unterrichtsbeginn ist zur 1. Std. um 07:50, Unterricht nach Plan. Es gilt der Stundenplan einer GERADEN Woche.
-----------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------